



Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile
www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 11 · Nummer 20 · Freitag, den 30. September 2016



Besondere Gäste bei Prozessionsspiel-Präsentation

„Luther 2017 - 500 Jahre Reformation“ hieß das Thema der diesjährigen Kultursommernacht in der sachsen-anhaltischen Landesvertretung in Berlin. Zerbst/Anhalt stellte in diesem Rahmen sein Vorhaben für das kommende Jahr vor. Die „Neuinszenierung des Prozessionsspiels von 1507“ traf auf viele Interessenten. Als besondere Gäste am Info-Stand konnte Bürgermeister

Andreas Dittmann (SPD) den Ministerpräsidenten Reiner Haseloff (CDU) mit Ehefrau Gabriele sowie Wladimir Grinin, Botschafter der Russischen Föderation in Deutschland (v. r.), begrüßen. Reiner Haseloff hat die Schirmherrschaft für das Prozessionsspiel-Projekt übernommen. Mit im Bild: Sören Klausnitzer, einer der Mitwirkenden am Spiel. Foto: Helmut Rohm

Auch in dieser Ausgabe:

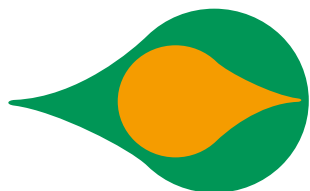
- Schüleraustausch und Minister auf dem Energiepark-Gelände
- Großer Zerbster Bollenmarkt – das ganze Programm
- „Zerbst verbindet“: Straßenfest am 30. September

Seite 11

Seite 12

Seite 16

Anzeige



**ANHALT-
BITTERFELDER
KREISWERKE
GmbH**

**39264 Straguth
Am Flugplatz 1
Tel. 03 92 48 / 9 42 66
Fax 03 92 48 / 9 42 68**

- Containerdienst
von 1,5 m³ bis 30 m³
- Haus-, Gewerbe- und
Sperrmüllentsorgung

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 03493 513-150

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat Zerbst/Anhalt
03923 7160

Bau- und
Wohnungsgesellschaft Zerbst mbH
0800 7742620

Heidewasser GmbH 039207 95090
Abwasser- u. Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 610444

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0800 0282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 0391 7318640
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 03491 663015

Tierarztpraxen

30.09. - 13.10.2016
TAP Prange 03923 4387

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 – 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch

01.10./02.10.2016

ZÄ J. Schmidt Praxis Zerbst,
Alte Brücke 45
Tel. 03923 6135904

03.10.2016

ZÄ H. Honigmann Praxis Loburg,
Möckernitzer
Damm 7
Tel. 039245 2271

08.10./09.10.2016

Dr. A. Ruhland Praxis Zerbst,
Bahnhofstr. 11
Tel. 03923 4738

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

für den Raum Zerbst/Anhalt

Dienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 14:00 Uhr, Donners-
tag von 19:00 Uhr, Freitag von 14:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag
und Feiertag von 7:00 bis 19:00 und 19:00 bis 7:00 Uhr.

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der
Hausarztpraxis.

Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen
Vertretung.

Zentrale Bereitschaftsdienst-Rufnummer **Tel. 116117**

In lebensbedrohlichen Fällen
ärztliche Hilfe über Notruf **Tel. 112**

Auskünfte über Notdienst
Einsatzleitstelle Bitterfeld **Tel. 03493 513150**

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 30.09. bis 13.10.2016

Redaktionsschluss am 20.09.2016

Freitag, 30.09.2016

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 13.10.2016

Drei Linden Apotheke Loburg

Samstag, 01.10.2016

Drei Linden Apotheke Loburg

Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 2462

Sonntag, 02.10.2016

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Raben-Apotheke

Markt 25
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 3481

Montag, 03.10.2016

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Dienstag, 04.10.2016

Bären Apotheke Lindau

Jever Apotheke
Fritz-Brandt-Str. 6
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 487070

Mittwoch, 05.10.2016

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 06.10.2016

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Katharina-Apotheke
Breite 21
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 73740

Freitag, 07.10.2016

Drei Linden Apotheke Loburg

Neue Apotheke
Dessauer Str. 41
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 3406

Samstag, 08.10.2016

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, 09.10.2016

Katharina Apotheke Zerbst/Anhalt

Bären Apotheke
Flecken 4

Montag, 10.10.2016

Bären Apotheke Lindau

39264 Lindau
Tel. 039246 331

Dienstag, 11.10.2016

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Drei Linden Apotheke
Markt 4
39279 Loburg
Tel. 039245 91465

Mittwoch, 12.10.2016

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Spruch der Woche

Um klar zu sehen, genügt oft ein
Wechsel der Blickrichtung.

Antoine de Saint Exupéry

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Stadtrat

Sitzungsplan Oktober 2016 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

Öffentliche/Nichtöffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss

Dienstag, 04.10.2016 17:00 Uhr, Walternienburg auf der Burganlage

- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss

Dienstag, 11.10.2016 17:00 Uhr, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum

- Haupt- und Finanzausschuss

Montag, 17.10.2016 17:00 Uhr, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum

- Stadtrat

Mittwoch, 26.10.2016 17:00 Uhr, Stadthalle, Katharina-Saal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 18 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt – Amtsboten – öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung

- **27. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 04.10.2016, um 17:00 Uhr**
- **auf der Burganlage, Ortsteil Walternienburg, An der Burg, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 06.09.2016
- 5 Beratung und Beschlussfassung öffentlicher Vorlagen
- 5.1 Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2015 Pension „Am Stadtrand“ BV/286/2016
- 5.2 Beschluss über den geänderten Entwurf und die erneute öffentliche Auslegung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2015 Pension „Am Stadtrand“ BV/335/2016
- 5.3 Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Zerbst/Anhalt 2016 einschließlich der Ortschaften BV/341/2016
- 6 Mitteilungen
- 7 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Beratung und Beschlussfassung nichtöffentlicher Vorlagen
- 8.1 Grundstücksangelegenheit BV/333/2016
- 8.2 Grundstücksangelegenheit BV/345/2016
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 11 Schließung der Sitzung

Sebastian Siebert
Ausschussvorsitzender
Im Original unterzeichnet.

Tagesordnung

- **21. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Dienstag, dem 11.10.2016, um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 13.09.2016
5. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Zerbst/Anhalt 2016 einschließlich der Ortschaften BV/341/2016
6. Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Zerbst/Anhalt - Schulbezirkssatzung - BV/344/2016
7. Mitteilungen
8. Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Mitteilungen
10. Anfragen, Anträge und Anregungen
11. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **10. Sitzung des Ortschaftsrates Gehrden**
- **am Dienstag, dem 11.10.2016, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Gehrden, Hauptstraße 15, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.08.2016
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Vergabeangelegenheit nach VOB/A BV/338/2016
- 8 Grundstücksangelegenheiten
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 10 Schließung der Sitzung

Matthias Schemioneck
Ortsbürgermeister

Bekanntmachungen

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister



Die Stadt Zerbst/Anhalt stellt zum **1. August 2017** eine/n Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf der/des

Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung Kommunalverwaltung

ein.

Zugangsvoraussetzung ist mindestens der erweiterte Realschulabschluss mit sehr guten bis guten Kenntnissen in Deutsch, Mathematik und Sozialkunde.

Erwartet werden von Ihnen:

- umfangreiches Allgemeinwissen und Interesse für kommunale und politische Aufgaben
- Verantwortungsbewusstsein, freundlicher Umgangston, Teamfähigkeit, Kontakt- und Einsatzfreude
- Motivation und Zuverlässigkeit
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und -theoretische Abschnitte.

Der praktische Teil findet in den verschiedenen Ämtern der Stadt Zerbst/Anhalt statt.

Die theoretischen Abschnitte werden an der Berufsbildenden Schule Anhalt-Bitterfeld in Bitterfeld-Wolfen und die ausbildungsbegleitenden Lehrgänge am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in Magdeburg oder Dessau-Roßlau durchgeführt.

Vor der Einstellung nehmen die Bewerber/-innen innerhalb des Auswahlverfahrens an einem Eignungstest teil. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf, Berufspraktika usw.) sind bis zum **4. November 2016, 12:00 Uhr**, zu richten an:

Stadt Zerbst/Anhalt, Amt für Zentrale Dienste,
Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Frau Neumann,
Telefon: 03923 754153

Der Eingang Ihrer Bewerbung wird nicht schriftlich bestätigt.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen beschrifteten und ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe bei. Ist dieser nicht beigelegt, werden die Unterlagen nach Ablauf des 31. Oktober 2017 vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte nur im pdf-Format als eine Datei an claudia.neumann@stadt-zerbst.de.

Anfallende Kosten für ein Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 38 Quartier „Markt/Jüdenstraße“

Der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt hat am 24.08.2016 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 8 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in den zurzeit geltenden Fassungen den Bebauungsplan Nr. 38 in der Fassung vom Mai 2016, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und textlichen Festsetzungen einschließlich örtlicher Bauvorschriften gemäß § 85 Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (Teil B) als Satzung beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt. Der Satzungsbeschluss trägt die Beschluss-Nr. 288/2016.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 38 Quartier „Markt/Jüdenstraße“ in Kraft.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgte gemäß § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) im beschleunigten Verfahren nach den Vorschriften des vereinfachten Verfahrens gemäß § 13 Abs. 2 und 3 BauGB. Die Satzung wurde ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wurde von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 38 befindet sich in der Kernstadt Zerbst/Anhalt. Er umfasst ca. 8000 m² und beinhaltet folgende Flurstücke der Flur 24 in der Gemarkung Zerbst: 450, 472 und Teil aus 458.

Der Geltungsbereich der Satzung wird begrenzt

- im Osten durch den historischen Markt,
- im Westen durch die Jüdenstraße,
- im Norden durch mehrgeschossige Wohnbebauung (Markt/Bäckerstraße/Jüdenstraße) und
- im Süden durch historische Marktbebauung sowie mehrgeschossige Wohnbebauung an der Breiten Straße (B 184)

Lageplan auf Folgeseite

Mit der Realisierung des Bebauungsplanes erfolgt die Wiedernutzbarmachung einer Abrissfläche als Maßnahme der Innenentwicklung.

Jedermann kann den Bebauungsplan Nr. 38 Quartier „Markt/Jüdenstraße“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB einschließlich Begründung von diesem Tage an im Bau- und Liegenschaftsamt der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2, Zimmer 10 in 39261 Zerbst/Anhalt während der Dienstzeiten und nach Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

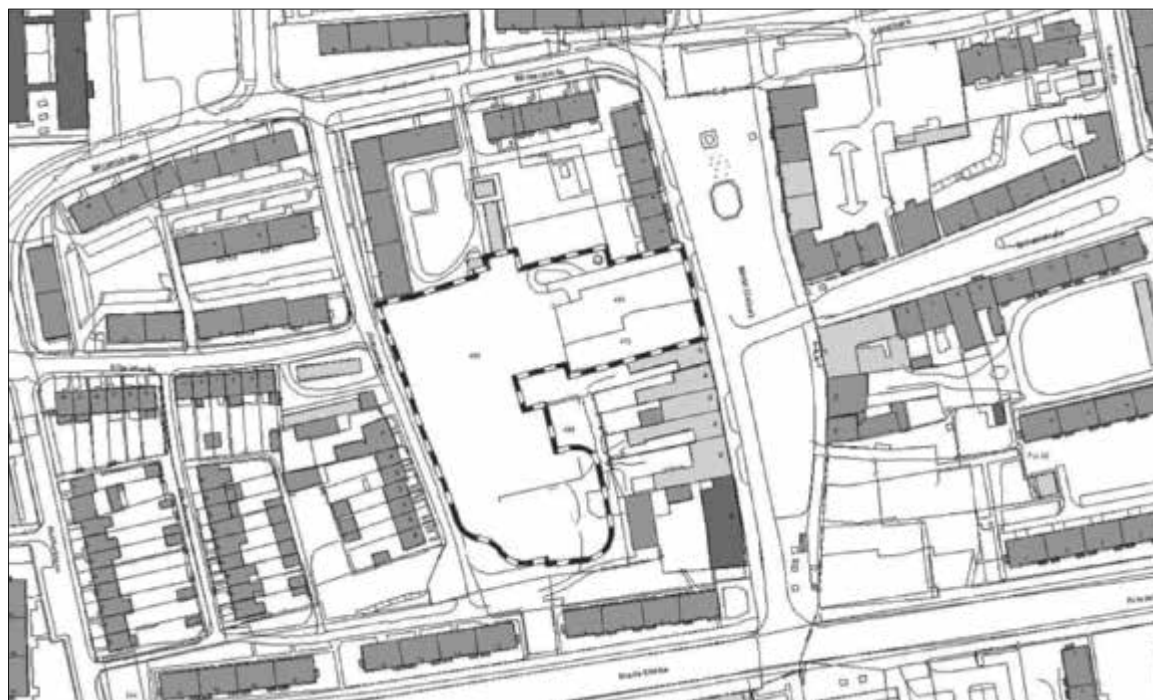
Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften

Lageplan:



[Liegenschaftskarte/Stand August 2015] ©LVerGeoLSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) A18-223-2009-7

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Zerbst/Anhalt unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Weiterhin wird auf die Rechtsfolgen nach § 8 Kommunalverfassungsgesetz Sachsen-Anhalt hingewiesen:

„Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.“

Zerbst/Anhalt, 20.09.2016

Dittmann
Bürgermeister

1. Ausfertigung

Dessau-Roßlau, den 22.08.2016

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt
Ferdinand-von-Schill-Straße 24
06844 Dessau-Roßlau

Bodenordnungsverfahren Walternienburg, Feldlage
Verf.-Nr.: 611-16-AZ2027

1. Änderungsanordnung zum Anordnungsbeschluss vom 19.12.2014

Das Bodenordnungsverfahren (BOV) Walternienburg, Feldlage wird gemäß § 63 Abs. 2 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG), in der Fassung vom 03.07.1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 40 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586), in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), wie folgt geändert:

1. Aus dem Bodenordnungsverfahren Walternienburg, Feldlage werden folgende Flurstücke ausgeschlossen:

Gemarkung Gödnitz, Flur 6

2, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 16, 17, 19, 23, 24, 27, 32, 33, 50/2, 51/1, 51/3, 51/4, 51/5, 52, 53, 53/47, 54, 54/46, 57/4, 58/4, 59/4, 60/4, 61/4, 62/47, 63/46, 66/25, 67/25, 68/3, 70/34, 72/1, 73/44, 74/38, 75/49, 76/4, 79/30, 80/30, 81/30, 82/30, 83/30, 84/30

Gemarkung Walternienburg, Flur 5

25/15, 25/16, 25/17, 25/18

Gemarkung Walternienburg, Flur 10

1/1, 1/2, 2, 3, 4, 5/1, 5/2, 6/2, 6/3, 6/4, 6/5, 6/6, 6/7, 7/1, 7/2, 8/1, 8/2, 8/3, 9, 10/1, 10/2, 10/3, 11/1, 11/2, 11/3, 12/1, 12/2, 13, 14/1, 14/2, 15/1, 15/2, 16/2, 18, 20, 21, 22, 23/1, 23/2, 24/1, 24/2, 25/1, 25/2, 26, 27/1, 27/2, 28/1, 28/2, 29/1, 29/2, 30, 36/1, 36/2, 40/1, 40/2, 40/3, 40/4, 40/5, 40/6, 40/7, 40/8, 40/9, 41/1, 41/2, 41/3, 41/4, 41/5, 41/6, 41/7, 41/8, 41/9, 41/10, 41/11, 41/12, 41/13, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106

Gemarkung Walternienburg, Flur 11

2, 3, 50/2, 57, 88, 133/1

Die Fläche der ausgeschlossenen Flurstücke beträgt **438,0832 ha**.

2. Zum Bodenordnungsverfahren Walternienburg, Feldlage werden folgende Flurstücke hinzugezogen:

Gemarkung Walternienburg, Flur 5

29, 30, 31, 32, 33, 34, 148/1, 148/2, 148/3, 148/4, 148/5, 148/6, 148/7, 148/8, 148/10, 148/11, 454/148, 455/148, 461/148,

462/148, 463/148, 464/148, 465/148, 466/148, 467/148, 468/148, 469/148, 470/148, 471/148, 472/150, 473/150, 474/150, 475/150, 476/150, 477/150, 478/150, 479/150, 480/150, 481/150, 482/150, 490/148, 491/152, 492/152, 493/152, 494/152, 526/148, 527/151, 528/151, 529/148, 530/151, 531/151

Gemarkung Hohenlepte, Flur 10

92/2, 113/1, 113/2, 113/3, 113/4, 114/1, 114/2, 114/3, 114/4, 114/5, 114/6, 114/11, 115/1, 115/2, 115/3, 115/4, 115/6, 116/2, 119/2, 119/3, 119/4, 122/2, 125/2, 126/2, 127/2, 128/2, 129/2, 130/2, 131/2, 134/2, 135/2, 164, 165, 166, 167, 168, 307/38, 308/38, 309/38, 495/149

Die Fläche der hinzugezogenen Flurstücke beträgt **23,7265 ha**. Das Bodenordnungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von **rd. 1310 ha**.

Die zum Bodenordnungsverfahren gehörenden Flurstücke sind in dem Verzeichnis der Verfahrensflurstücke aufgeführt.

Das Verzeichnis der Verfahrensflurstücke ist Bestandteil dieser 1. Änderungsanordnung.

Die vorgenannten Änderungen der Abgrenzung des Bodenordnungsgebietes sind in der zu dieser 1. Änderungsanordnung gehörigen Gebietskarte dargestellt.

3. Am Bodenordnungsverfahren sind neu beteiligt:
 - als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Bodenordnungsgebiet neu hinzugezogenen Grundstücke;
 - als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Bodenordnungsgebietes mitzuwirken haben.

Begründung:

Das Bodenordnungsverfahren Walternienburg Feldlage ist aufgrund der vorliegenden Anträge am 19.12.2014 gem. § 56 LwAnpG eingeleitet worden. Das Verfahren dient primär der Entflechtung der Rechtsbeziehungen, die durch die Kollektivierung der Landwirtschaft in der DDR entstanden sind.

Zu 1.

Für die auszuschließenden Flurstücke ist eine Bodenordnung entsprechend der Zielstellung des Einleitungsbeschlusses vom 19.12.2014 nicht erforderlich.

Zu 2.

Die Hinzuziehung der aufgeführten Flurstücke verbessert bzw. ermöglicht eine nachhaltige Umsetzung der dem Einleitungsbeschluss zu Grunde liegenden Zielstellungen.

Zeitweilige Einschränkung des Eigentums

Von der Öffentlichen Bekanntmachung dieser 1. Änderungsanordnung bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes gelten folgende (zeitweilige) Eigentumsbeschränkungen:

- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).
- c) Obstbäume, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).
- d) Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde (85 Nr. 5 FlurbG).

Sind entgegen den Anordnungen zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand nach § 137 FlurbG wieder herstellen lassen, wenn dies der Bodenordnung dienlich ist (34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu c) vorgenommen worden, muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen auf Kosten der Beteiligten anordnen (34 Abs. 3 FlurbG).

Sind Holzeinschläge entgegen der Anordnung zu d) vorgenommen worden, kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (85 Nr. 5 FlurbG).

Gemäß § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieser 1. Änderungsanordnung - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt in Dessau-Roßlau anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes innerhalb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Der Inhaber eines solchen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten zu lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorstehende 1. Änderungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Ferdinand.-von-Schill-Str. 24, 06844 Dessau-Roßlau, erhoben werden.

Im Auftrag

To



Tonn

Die vorstehende 1. Änderungsanordnung, das dazu gehörende Verzeichnis der Verfahrensflurstücke und die Gebietskarte liegen in der

- in der Stadt Zerbst/Anhalt, Puschkinpromenade 2, 39261 Zerbst/Anhalt
- in der Stadt Barby, Marktplatz 14, 39249 Barby
- in der Stadt Gommern, Platz des Friedens 10, 39245 Gommern
- in der Stadt Möckern, Am Markt 10, 39291 Möckern
- in der Stadt Coswig (Anhalt), Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt),
- in der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau,
- in der Stadt Aken, Markt 11, 06385 Aken/Elbe
- in der Gemeinde Wiesenburg/Mark, Schlossstraße 1, 14827 Wiesenburg/Mark
- und im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Str. 161, 06846 Dessau-Roßlau

zwei Wochen lang nach ihrer Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Im Auftrag

Friedrich

Friedrich

 SACHSEN-ANHALT	Bodenordnung Walternienburg Flurbereinigungsverzeichnis Verfahrensflurstücke laufende Bearbeitung	AZ2027

Gemarkung Hohenlepte, Flur 7

28/1, 28/2, 28/3, 28/4, 28/5, 28/6, 29, 30
Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 3,2829 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 8

Gemarkung Hohenlepte, Flur 10

37, 40, 46, 47/1, 47/2, 47/3, 47/4, 47/5, 47/6, 47/7, 47/8, 47/9, 47/10, 48/1, 48/2, 48/1, 48/2, 51/1, 51/2, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 61, 92/2, 113/1, 113/2, 113/3, 113/4, 114/1, 114/2, 114/3, 114/4, 114/5, 114/6, 114/11, 115/1, 115/2, 115/3, 115/4, 115/5, 115/6, 115/10, 116/1, 116/2, 116/4, 117/1, 118/2, 118/3, 119/1, 119/2, 119/3, 119/4, 122/1, 122/2, 125/1, 125/2, 126/1, 126/2, 127/1, 127/2, 128/1, 128/2, 129/1, 129/2, 130/1, 130/2, 131/1, 131/2, 134/1, 134/2, 135/1, 135/2, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 210/47, 212/47, 214/47, 215/47, 224/47, 225/47, 229/47, 233/48, 237/49, 239/49, 250/50, 261/52, 262/60, 263/60, 264/60, 265/60, 266/62, 267/62, 268/62, 269/62, 295/43, 296/43, 307/38, 308/38, 309/38, 310/38, 311/38, 312/38, 313/38, 314/38, 315/38, 316/38, 317/38, 318/38, 319/38, 320/38, 321/35, 330/39, 333/48, 334/48, 347/50, 348/50, 349/50, 350/47, 351/49, 352/39, 353/45, 354/44, 370/132, 371/133, 372/133, 373/133, 374/133, 375/133, 376/133, 377/133, 390/52, 395/43, 397/43, 398/43, 399/43, 400/43, 495/149, 504/135
Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 71,4801 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 146

Gemarkung Nutha, Flur 2

1/12, 1/13, 1/14, 1/15
Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 11,5170 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 4

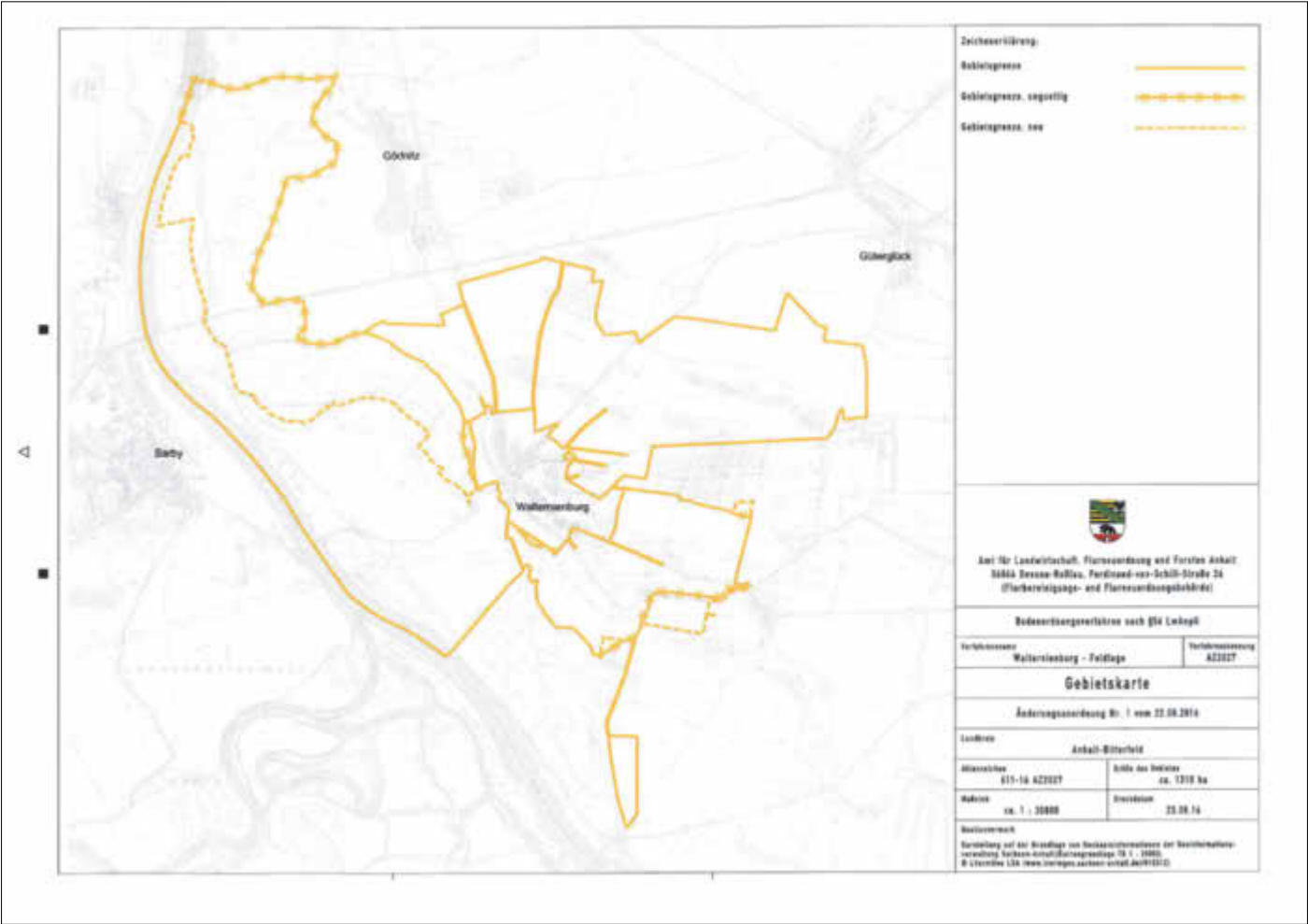
Gemarkung Walternienburg, Flur 1

27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39/1, 39/2, 39/3, 39/4, 39/5, 39/6, 42/2, 42/3, 43, 44, 45/1, 45/2, 47/2, 47/3, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60/1, 60/2, 61/1, 61/2, 62/1, 62/2, 63/1, 63/2, 64/1, 64/2, 65/1, 65/1, 67/1, 68/1, 68/1, 70/1, 71/1, 71/2, 71/3, 72/1, 73/1, 74/1, 75/2, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84/1, 85/1, 86/1, 87/1, 88/1, 89/1, 90/1, 91/1, 92/1, 93/1, 94/1, 95/1, 96/2, 96/1, 99/1, 100/1, 101/1, 102/1, 103/1, 104/1, 105, 106/1, 106/2, 106/3, 106/4, 106/5, 106/6, 106/7, 106/8, 106/10, 106/14, 106/15, 106/16, 106/17, 106/18, 106/19, 106/20, 106/21, 107, 108/1, 108/2, 109, 110, 111/1, 113, 114, 115, 152/1, 152/2, 153/1, 153/2, 154/1, 154/2, 155/1, 155/2, 156/1, 156/2, 157/1, 157/2, 159/2, 159/3, 160/1, 160/2, 161/2, 161/3, 161/4, 162/2, 162/3, 162/4, 163/2, 163/3, 163/4, 164/2, 164/3, 164/4, 165/1, 165/2, 166/1, 166/2, 167/1, 167/2, 168/1, 168/2, 168/3, 168/4, 169/1, 169/2, 170/1, 170/2, 171/1, 171/2, 171/3, 172/1, 172/2, 173/1, 173/2, 173/3, 174/1, 174/2, 174/3, 175/1, 175/2, 175/3, 175/4, 176/1, 176/2, 177/1, 177/2, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197/1, 197/2, 198/1, 198/2, 198/3, 199/1, 199/2, 199/3, 200/1, 200/2, 200/3, 201/1, 201/2, 201/3, 202/1, 202/2, 202/3, 203/1, 203/2, 203/3, 204/1, 204/2, 204/3, 205/1, 205/2, 206, 207, 208/39, 209/39, 210/39, 211/39
Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 47,0213 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 226

Gemarkung Walternienburg, Flur 3

7, 8, 9, 14, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115,

Stand 20.08.2016	Amt für Landwirtschaft, Flurbereinigung und Forsten Anhalt (Flurbereinigungs- und Flurbereinigungsabteilung) Ferdinand-von-Schill-Str. 24, 06854 Osterfeld (Halle)	Seite: 1
---------------------	---	----------



SACHSEN-ANHALT	Bodenordnung Waltemienburg Flurbereinigungsverzeichnis Verfahrensflurstücke laufende Bearbeitung	AZ2027
		AZ2027

2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541, 1542, 1543, 1544, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1552, 1553, 1554, 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1560, 1561, 1562, 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571, 1572, 1573, 1574, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601, 1602, 1603, 1604, 1605, 1606, 1607, 1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613, 1614, 1615, 1616, 1617, 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1628, 1629, 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1643, 1644, 1645, 1646, 1647, 1648, 1649, 1650, 1651, 1652, 1653, 1654, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1660, 1661, 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682, 1683, 1684, 1685, 1686, 1687, 1688, 1689, 1690, 1691, 1692, 1693, 1694, 1695, 1696, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1702, 1703, 1704, 1705, 1706, 1707, 1708, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1715, 1716, 1717, 1718, 1719, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1729, 1730, 1731, 1732, 1733, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742, 1743, 1744, 1745, 1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1765, 1766, 1767, 1768, 1769, 1770, 1771, 1772, 1773, 1774, 1775, 1776, 1777, 1778, 1779, 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933

Hinweis auf eine Öffentliche Ausschreibung der Stadt Zerbst/Anhalt

Die Stadt Zerbst/Anhalt schreibt nachstehende Arbeiten/Leistungen öffentlich aus:
AZE 40/2016/67 Teichsanierung und Umfeldgestaltung im OT Gehrden

Die Unterlagen sind unter www.evergabe.sachsen-anhalt.de abrufbar.



Durchführung der Gewässerschau Herbst 2016 für die Gewässer II. Ordnung

Gemäß Wassergesetz § 67 für das Land Sachsen-Anhalt wird die Gewässerschau für die Gewässer II. Ordnung im Einzugsgebiet der Nuthe und der Rossel durch den Unterhaltungsverband Nuthe/Rossel in der Zeit vom 11.10. - 25.10.2016 durchgeführt. Zu diesem Zweck haben Grundstückseigentümer oder Nutzer von Anliegergrundstücken an Gewässer II. Ordnung, nach § 26 Abs. 1 und § 33 Abs. 1 Wasserverbandsgesetz, sowie § 41 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz, den Schaubeauftragten des Verbandes, Zutritt zu den Gewässern zu gewähren.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit auf eigene Gefahr und Kosten an der Gewässerschau teilzunehmen.

Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Schaubereich wenden Sie sich bitte an den Unterhaltungsverband „Nuthe/Rossel“

OT Lindau

Wiesenweg 4

39264 Zerbst/Anhalt.

Tel: 039246 553

Datum	Schaubezirke	Schaubereiche	Uhrzeit	Treffpunkt
11.10.2016	SB 1 Rossel	Hauptgraben Rodleben Brambacher Hauptgraben	9.00 Uhr	Rod leben neben dem Gemeindehaus
11.10.2016	SB 5 Rossel	Streetzer Hauptgraben Küsterbach Gewässer im Oberluch	13.00 Uhr	Streetz am Dorfteich
18.10.2016	SB 2 Rossel	Rossel von Hundeluft bis Cobbelsdorf Boner Nuthe	9.00 Uhr	Am in Teich Hundeluft
18.10.2016	SB 5 Nuthe	Mühlsdorfer Bach Hakengraben Boner Nuthe Teichgraben Kohlhofgraben Garitz Neuer Graben	13.00 Uhr	Parkplatz vor der Raststätte in Jütrichau
25.10.2016	SB 6 Nuthe	Grimmer Nuthe Mührobach Springgraben Buschwiesengraben Rabenteichgraben Gutsgraben Polenzko	9.00 Uhr	Parkplatz der Schule in Dobritz
25.10.2016	SB 7 Nuthe	Deetzer Hauptgraben Hagendorfer Nuthe Lindauer Nuthe Cassinteichgraben Lietzoer Nuthe Landwehrgraben Hobecker Feldgraben	13.00 Uhr	Parkplatz neben Eiscafé Lindavia in Lindau

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Übrigens ...

... ist an jedem zweiten Dienstag im Monat, jeweils von 14 bis 18 Uhr, **Sprechstunde in der Schiedsstelle der Stadt Zerbst/Anhalt** im Verwaltungsgebäude, Puschkinpromenade 2. Eine telefonische Erreichbarkeit ist unter 03923 786249 auch außerhalb der Sprechzeiten gegeben. So können auch andere Termine vereinbart werden.

Aus dem Rathaus

Zerbster Stadtwerke seit 25 Jahren



„25 Jahre Wertschöpfung vor Ort“ verbinden sich mit der Entwicklung der Stadtwerke Zerbst GmbH. Mit einer Festveranstaltung begangen wurde jetzt das Jubiläum des am 25. April 1991 gegründeten Unternehmens (mehr in der nächsten Ausgabe). Zu 25 Jahren Stadtwerke erschienen ist eine

Festschrift, die – in Federführung von Helmut Hehne – einen „Blick in die Geschichte der Zerbster Energieversorgung“ gewährt. Ein erstes Exemplar übergab Stadtwerke-Geschäftsführer Jürgen Konratt an Bürgermeister Andreas Dittmann.

Foto: Helmut Rohm

Ob Minister oder Schüleraustausch – beliebtes Ziel Energiepark

„Es ist ganz besonders schön für uns, dass viele internationale Delegationen kommen, die sich hier über Technik und Technologien informieren. Vielleicht finden wir ja einige von Ihnen auch mal wieder hier.“ So Chris Döhring, Vorstandssprecher der GETEC green energy AG, vor wenigen Tagen vor Schülern des Zerbster Francisceums und des Gymnasiums 406 Puschkin, zum großen Interesse am Energiepark auf dem einstigen Zerbster Flugplatz.

Neun Acht- bis Zwölftklässler aus der Partnerstadt, begleitet von zwei Lehrerinnen und einer Mutti, waren im Rahmen des Schüleraustauschs zu Gast in Zerbst/Anhalt. Ein Programmpunkt des fünftägigen Aufenthalts war neben unter anderem einem Stadtrundgang und Exkursionen nach Magdeburg, Wolfsburg und Berlin der Energiepark auf dem ehemaligen Flugplatz, Treffpunkt vor und nach einer Besichtigungsfahrt war die in Kooperation von GETEC, Stadt, Francisceum und VHS-Bildungswerk entstandene Begegnungsstätte. Chris Döhring stellte Gästen und Gastgebern vor, was auf

dem Gelände bereits geschehen ist, welche Pläne es gibt. Dazu gehöre auch weiter der Blick nach Russland. „Wir sind der festen Überzeugung, dass das in einigen Jahren auch sehr positiv weiter geführt wird“, bezog sich der Vorstandssprecher auf eine vor dem Embargo begonnene Kontaktaufnahme.

„Es war nie wichtiger als gerade jetzt in den Zeiten, in denen sich die große Politik nicht einig ist, dass auf der persönlichen Ebene ganz viele Kontakte laufen“, unterstrich Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD). Landrat Uwe Schulze (CDU) bekräftigte dies und freute sich, „dass diese Partnerschaft der Schulen mit Leben erfüllt wird und zu einem regen Austausch geworden ist“.

Der Austausch, hier in Zerbst jetzt von Lehrerin Ute Rehda betreut, erfolgt im jährlichen Wechsel. Drei Mal waren die Puschkiner in Zerbst, zum dritten Mal fahren die Zerbster 2017 nach Puschkin.

„Ich habe mich gefreut, dass ich heute mal gezeigt bekommen habe, was hier auf dem ehemaligen Flugplatz in Zer-

bst passiert ist“, zeigt sich vor kurzem auch Sachsens-Anhalts Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung, Jörg Felgner (SPD), beeindruckt vom bisher Geschaffenen.

Schwerpunkt des Besuchs war die Information zum aktuellen Stand der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten für den Bereich Speicherung und neue Wasserstofftechnologien. Vor Ort machte er sich ein umfassendes Bild vom Stand der Forschung und sprach dazu mit GETEC-Konzernchef Dr. Karl Gerhold, dem Zerbster Bürgermeister Andreas Dittmann und dem Vorstandssprecher der GE-

TEC green energy AG, Chris Döhring.

Nächstes Vorhaben auf dem Energiepark-Areal ist noch in diesem Jahr die Errichtung eines großen Batteriespeichers. Der Energiepark Zerbst ist Teil des „Mitteldeutschen Energieverbunds „ZUKUNFT“, bei dem an vier verschiedenen Standorten, Zerbst, Börde, Amsdorf und Profen, Energieparks entwickelt bzw. erweitert werden.

Zum Blick nach vorn gehört unter anderem auch das Thema Energieversorgung im Fall eines Blackouts, das am Standort Zerbst erforscht und umgesetzt werden soll.



Eine Station im Programm des Schüleraustauschs zwischen Gymnasiasten aus Zerbst/Anhalt und Puschkin war der Energiepark auf dem ehemaligen Zerbster Flugplatz.

Foto: Helmut Rohm



Sachsens-Anhalts Wirtschaftsminister Jörg Felgner (2. v. l.) informierte sich im Gespräch mit Bürgermeister Andreas Dittmann (r.) und den GETEC-Vertretern Chris Döhring, Dr. Karl Gerhold und Christian Eins (v. l.) über Geschaffenes und neue Projekte.

Foto: Helmut Rohm

Kultur und Freizeit

Auf zum 26. Zerbster Bollenmarkt am 01. und 02. Oktober 2016

Der Verkehrsverein Zerbst e.V. lädt Sie ganz herzlich ein: **Das herbstliche Stadtfest für Jung und Alt**
mit dem Festumzug der Schulen und Vereine
am Sonntag, den 02. Oktober

- abwechslungsreicher Händlermarkt
- Köstlichkeiten aus Mutters Küche, Gulaschkanone, aus Grill und Pfanne, Langos
- Kinderanimation, Quadfahren, Hüpfburgen, Aqualitball, Ballonmodellieren, Clowngags
- Trödelmarkt der Antikscheune Rosefeld – Bereich Alte Brücke
- bunte und vielfältige Unterhaltung mit Musik, Tanz, und Modenschau auf den Bühnen

Bühne auf der Schloßfreiheit

Sonnabend:

ab 10.00 Uhr

10.15 Uhr

11.00 Uhr

12.00 Uhr

13.00 Uhr

14.00 Uhr

14.30 Uhr

15.00 Uhr

16.00 Uhr

16.45 Uhr

17.15 Uhr

bis 21.00 Uhr



ganztägig Livemusik mit dem Duo „Hot music“ aus Dessau

Eröffnung des 26. Zerbster Bollenmarktes

Kampfsport und Kampfkunst – PSV Anhalt/Zerbst

„Die süße Helga“ – Comedy-Show: Lachen ist gesund (Teil 1)

Tanzgruppen des O'Blue Tanz- und Showverein e.V.

„Die süße Helga“ – Comedy-Show: Lachen ist gesund (Teil 2)

Modenschau – Mode Nr. 1

„Mein schöner Garten“ Preisverleihung, Zerbster Volksstimme

Krönung der neuen Zerbster Zwiebelkönigin

Zerbster Lieder mit Martin Zimmermann

„Duo Herzblatt“ aus der Lausitz – Liane & Benny

Discomusik



Duo Herzblatt



Sonntag:

11.00 Uhr

11.30 Uhr

13.00 Uhr



14.00 Uhr

15.00 Uhr

16.00 Uhr

Chor der Grundschule „An der Stadtmauer“

Carnevalclub Rot-Weiß Zerbst e.V. – Gesang und Tanz

Vorstellung der am Festumzug beteiligten Spielmannszüge:

- Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Lindau

- „El ab surdo“, die Sambaband aus Zerbst

- Spielmannszug „Blau-Weiss“ Roßlau e.V.

Start – Festumzug der Schulen u. Vereine

Die bunt gemixte Double-Show

„Mode im Wandel der Zeit“ FOKUS FASHION aus Erfurt



Bühne in der Freikirche St. Bartholomäi

Sonnabend:

ab 11.00 Uhr

13.30 Uhr

Sonntag:

ab 11.00 Uhr

13.15 Uhr

15.30 Uhr

handgemachte Musik und vom Band mit Michael Rösler

Sax'n Oldies – Kurt Lüder, Drehorgelmann aus Dessau

handgemachte Musik und vom Band mit Michael Rösler

Modenschau - Herbstmode mit AWG Modecenter Zerbst

Singekreis Steckby

Weiterhin an beiden Tagen:

* Förderverein Schloß Zerbst e.V. - am 01. Oktober 2016

Führungen und Besichtigungen in den Ausstellungsräumen
im Schloß Zerbst

* Rotary Club Zerbst - am 01. + 02. Oktober 2016

Verkauf von Kaffee und Kuchen in der
Freikirche St. Bartholomäi

* Sonntags-Ladenöffnung in der Innenstadt, beim AWG Modecenter und Toom Baumarkt

(Änderungen und Ergänzungen vorbehalten)



Hauptspensoren:

**Kreissparkasse
Anhalt-Bitterfeld**

Volksbank
Dessau-Anhalt eG

VERANSTALTER:



**VERKEHRSVEREIN
ZERBST E.V.**

*Viel Spaß
& gute Unterhaltung!*



Veranstaltungen in der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortschaften im Oktober 2016



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort/OT
01. – 02.10.16	10:00 Uhr	Großer Zerbster Bollenmarkt	Schloßfreiheit
01.10.2016	10:00 Uhr	Öffnung des Schlosses mit Ausstellungsräumen und Führung	Schloss Zerbst/A.
01.10.2016	ab 13:30 Uhr	Erntedankfest	Nedlitz
01.10.2016	19:00 Uhr*	Die Schillerbühne Halle zeigt: „Welt, Schwester Welt“ Lieder als Heimat	Essenzen-Fabrik Kastanienallee 6
02.10.2016	18:00 Uhr - 01:00 Uhr	Oktoberfest	Festscheune/Burganlage Walternienburg
07.10.2016	19:30 Uhr*	Dia-Vortrag von Herrn Meixner „Alaska bis Feuerland 41.000 km auf dem Rad durch Amerika“	Turnhalle Steutz
08.10.2016	14:00 Uhr*	Öffentliche Stadtführung	Treff Markt 11
08.10.2016	14:00 Uhr	Rund um den Kürbis	Kornmuseum Nutha
08.10.2016	19:00 Uhr*	3. Zerbster Kneipennacht	Zerbster Gastronomie
14.10.2016	20:00 Uhr*	Dr. Mark Benecke Vortrag	Katharina-Saal der Stadthalle
15.10.2016	18:30 Uhr*	Tanz in den Herbst mit der Showband Fritz Buschner	Tivoli, Dessauer Str. 98
15.10.2016	19:00 Uhr*	2. Weinabend	Burgkeller Walternienburg
15.10.2016	14:00 Uhr - 18:00 Uhr	Gesundheitstag	Bürgerhaus Zernitz
15.10.2016	14:00 Uhr	Gestalten mit Ton	Kornmuseum Nutha
16.10.2016	08:00 Uhr - 17:00 Uhr	Apfelpresse in Steutz – Apfelsaft aus eigenen Äpfeln	an der Schauschmiede Steutz
16.10.2016	10:00 Uhr	36. Rolandlauf 09:10 Uhr Schnupperlauf/Schulen 10 km (M)/5 km (F, J, K)	Jahn-Stadion

* versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923 2351

Faszinierende Entdeckungen mit Olga und Armen Gasparyan



Es ist ihre erste Personalausstellung in Deutschland. Und sie ist eine Einladung zu faszinierenden Entdeckungen. Entdeckungen in den Grafiken, Gemälden und Skulpturen von Olga und Armen Gasparyan (Bild l.). Zu sehen sind sie noch bis zum 5. November in der 5. Kabinettausstellung im Museum der Stadt Zerbst/

Anhalt (Bild r.). Betreut wird das Künstlerehepaar von der Zerbster Galerie fabra ars von Tatyana und Fred Nindel. Olga und Armen Gasparyan leben in St. Petersburg. Beide können auf zahlreiche internationale Ausstellungen verweisen. Zudem finden sich ihre Arbeiten in privaten Sammlungen in Deutschland,

Holland, Belgien, USA und Russland. „In den Werken von Olga Gasparyan vereinigen sich und bestehen nebeneinander unendlich große und unendlich kleine Welten ...“, so Kunstwissenschaftlerin Irina Mamonowa. Und zu Armen Gasparyan: „Das Kolorit seiner Bilder ähnelt der ‘Museumskunst’, sei-

ne Werke sind wie die Arbeiten der alten Meister, seine Gestalten sind aus damaliger Zeit, als die Schönheit noch als Prärogativ der Kunst galt ...“. In der gut besuchten Vernissage im Beisein der Künstlerin führte Museumsleiterin Agnes-Almuth Griesbach in die Ausstellung ein.

Fotos (2): Helmut Rohm

Musikschule: Keyboard-Kurs für Seniorinnen und Senioren

Sie hatten im Berufsleben keine Zeit, sich musikalisch zu bilden? Sie möchten sich einen Kindheitstraum erfüllen, oder sich einer neuen Herausforderung stellen? Sie möchten erst einmal probieren und keine lange vertragliche Bindung eingehen?

Mit dem Keyboard-Kurs für SeniorInnen möchten die Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ Menschen im fortgeschrittenen Alter ermutigen, sich musikalisch zu betätigen. Im Kurs werden die ersten Grundlagen des Keyboard-Spiels vermittelt. Bei Interesse kann der Kurs im neuen Jahr weitergeführt werden.

Ein Keyboard ist im Vergleich zum Klavier relativ preiswert, benötigt wenig Platz und kann zum Beispiel auch mit Kopfhörern gespielt werden, so dass Nachbarn nicht gestört werden. Wenn Sie (noch) kein eigenes Instrument haben

können Sie ein Keyboard für 9 Euro im Monat ausleihen.

Geleitet wird der Kurs von der erfahrenen Klavierpädagogin Susanne Ostapyschyn. Sie studierte an der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig und unterrichtet seit vielen Jahren an den Musikschulen „O. Gerscher“ Leipzig und „J. F. Fasch“ Zerbst.

Der Kurs findet dienstags von 14.15 bis 15 Uhr statt und geht über acht Wochen. Beginn ist am Dienstag, dem 18. Oktober. Die Gebühr beträgt 70 Euro bei einer Mindestteilnehmerzahl von drei Personen.

Anmeldungen nimmt die Musikschule gern entgegen:

Musikschule „Johann Friedrich Fasch“

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
39261 Zerbst/Anhalt

Telefon: 03923 611690

E-Mail: ms-zerbst@ikw-abi.de

www.musikschule-zerbst.de

Tipps in Kürze

Neuer Termin für 3000 Schritte-Tour

Die zehnte Auflage der beliebten 3000 Schritte-Tour musste am 17. September witterungsbedingt ausfallen.

Neuer Termin der von der Tourist-Information und der Volkshochschule organisierten Veranstaltung ist Sonnabend, der 15. Oktober.

Dann dürfen die Teilnehmer erleben, was sich hinter dem diesjährigen Motto „Würze – Weiber – Wohlgefallen“ verbirgt.

Weltenradler Meixner zu Gast in Steutz

Der Verein Ländliches Leben Steutz/Steckby e. V. lädt am Freitag, dem 7. Oktober, um 19.30 Uhr in die Turnhalle Steutz hinter dem Bürgerhaus zu einem Vortrag mit dem Weltenradler Thomas Meixner ein. Sein Thema: „Alaska nach Feuerland“ - 41.000 km mit dem Fahrrad durch Amerika.

Die Karten sind im Vorverkauf im Bürgerhaus zu den Öffnungszeiten für 9 Euro und an der Abendkasse für 10 Euro zu erwerben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Neuentdeckungen zu Fasch im Vortrag

„Der Briefwechsel zwischen Johann Friedrich Fasch und dem Köthener Hof. Oder: Wie entsteht Trauermusik?“ ist der Titel eines Vortrags mit Lichtbildern, den Maik Richter im Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt, Abteilung Dessau, hält. Die Veranstaltung, die Neuentdeckungen der Fasch-Forschung vorstellt, beginnt um 19 Uhr im Alten Wasserturm in der Heidestraße 21.

„Tanz in den Herbst“ im „Tivoli“

„Tanz in den Herbst“ heißt es am Samstag, dem 15. Oktober, ab 18.30 Uhr im „Tivoli“ in Zerbst/Anhalt.

Die Showband Fritz Buschner und der Shanty-Chor aus Siegen sind die musikalischen Gäste. Für das leibliche Wohl wird ein Buffet vorbereitet. Karten gibt es unter anderem beim Zerbster Verkehrsverein, Telefon 03923 784466, der Marinekameradschaft, Telefon 03923 784654 und dem Turnverein „Gut Heil“, Telefon 03923 61557.

„Aller guten Dinge sind drei“: „Zerbster Kneipenfest“ am 8. Oktober

Wenn die Tage wieder kürzer werden und der Herbst im Land Einzug hält, steht auch schon das nächste Veranstaltungshighlight in Zerbst vor der Tür. Bereits zum dritten Mal heißt es dann: „Herzlich Willkommen zum Zerbster Kneipenfest!“

Damit das Kneipenfest auch weiterhin frisch und attraktiv bleibt, haben die Veranstalter eine ganze Reihe von neuen Bands und Musikern unter Vertrag genommen, die bisher noch nicht in Zerbst zu Gast waren. Zu nennen wären da zum Beispiel die Band „Black-mith“ in Cesars Fabrik oder die One-Man-Band „Peter Kick“ in Hebäckers Gaststube an der Stadtmauer.

In diesem Jahr haben darüber hinaus zwei neue Lokale den Weg ins „Kneipenfest-Boot“ gefunden - die „Kegelbahn am Schützenplatz“ und das „Gar-

tenheim Blume“ im Blumenweg.

Wie immer gilt das Motto: „Nur einmal bezahlen – überall dabei!“ Die Tickets für das Kneipenfest gibt es wie gewohnt zum Abendkassenpreis von 10 Euro am Veranstaltungstag ab 19 Uhr in allen beteiligten Lokalen.

Natürlich werden auch dieses Mal wieder die Kneipenfest-Shuttle-Busse der Fa. Anhalt-Bus die Festbesucher schnell und sicher von Lokal zu Lokal befördern. Das vollständige Programm und alle wichtigen Informationen rund ums Fest findet man in den Programmheften, die in allen beteiligten Lokalen und an vielen weiteren Stellen in Zerbst zum Mitnehmen ausliegen sowie im Internet.

www.kneipenfest.info



Interessante Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt



Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

Leiterin: Margitta Benecke

Kontakt:

Tel. 03923 2453 • Fax: 03923 778518

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog:

www.stadtbibliothek-zerbst.de

Netzwerk: www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst

Öffnungszeiten

Montag: 13.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Veranstaltungen:

- Jeden **1. Dienstag im Monat** lädt Bücherwurm Willi von **15:30 bis 16:30 Uhr** die Kleinen (3 - 7 Jahre) zum „**Lesen, Lachen, Sachen machen**“ in die Lese-Ecke ein:
am 4. Oktober 2016: „*Bojabi, der Zauberbaum!*“

Interessantes:

- Den Bibliotheksbesuchern stehen zusätzlich u. a. zur Verfügung:
- die Nutzung eines **WLAN**-Anschlusses,
- der **Bücherbringeservice** für angemeldete Leserinnen und Leser, die aus gesundheitlichen oder Altersgründen den Weg in die Dessauer Str. 23a nicht mehr allein schaffen,
- die **Ausleihe elektronischer Medien** aus dem Onleihe-Verbund Sachsen-Anhalt
- **Hörbücher** und **Bücher mit großen Buchstaben** für sehbehinderte Menschen

Neue Bücher:

Schönberger, Kilian:

Sagenhaftes Deutschland: Eine Reise zu mythischen Orten/Kilian Schönberger. Mit Texten von Ellen Astor, Sabine Durdel-Hoffmann, Petra Gallmeister - 2. Auflage. –

München : Frederking & Thaler, Copyright 2016. - 240 Seiten: Farbfotos.

ISBN 978-3-95416-169-0

Blum, Helga:

Und immer wieder lockt das Leben: Kurze Geschichten für Senioren zum Lesen und Vorlesen/Helga Blum, Christina Zieger. – München: Ernst Reinhardt Verlag, Copyright 2016. - 104 Seiten. ISBN 978-3-497-02581-7

Humorvolle Kurzgeschichten mit Uroma Agnes lassen die schönen Seiten des Lebens lebendig werden. Alt und Jung treffen in verschiedenen Situationen aufeinander und so ergeben sich spannende und heitere Begegnungen. Jeder kann seine Lebenserfahrung mit einbringen ...

Jarawan, Pierre:

Am Ende bleiben die Zedern: Roman/Pierre Jarawan. - 3. Auflage. –

München: Berlin Verlag, 2016. - 445 Seiten.

ISBN 978-3-8270-1302-6

Samirs Eltern sind aus dem Libanon nach Deutschland geflohen. Als Samir acht Jahre alt ist, verschwindet sein Vater spurlos. Zwanzig Jahre später macht sich Samir mit einem Dia und seinen Erinnerungen auf in den Libanon, um das Rätsel des Verschwindens zu lösen.

Hilderbrand, Elin:

Das Licht des Sommers/Elin Hilderbrand. Übersetzt von Almuth Carstens. - 2. Auflage. –

München : Wilhelm Goldmann Verlag, Juni 2016. - 444 Seiten.

ISBN 978-3-442-48436-2

Sommer auf Nantucket: Während die Starautorin Madeline King mit einer Schreibblockade kämpft, ist ihre verheiratete Freundin Grace mit der Neugestaltung ihres Gartens beschäftigt - mithilfe eines

ungemein attraktiven Landschaftsarchitekten. Liebesgeschichten funktionieren doch immer, denkt sich Madeline und bedient sich ein bisschen an der Realität ...

Brandt, Matthias:

Raumpatrouille: Geschichten. –

Köln : Kiepenheuer & Witsch, 2016. - 171 Seiten.

ISBN 978-3-462-04567-3

Die Geschichten sind literarische Reisen des Autors in die eigene Kindheit der siebziger Jahre ...

Jerome, Jerome K.:

3 Männer im Boot: ... ganz zu schweigen vom Hund. Roman einer Themsefahrt/Jerome K. Jerome. Aus dem Englischen von Arnd Kösling. - 12. Auflage. –

München : Piper, Juni 2016. - 247 Seiten.

ISBN 978-3-492-22451-2

Die pannenreiche Bootsfahrt von drei hypochondrischen Freunden samt ihrem neurotischen Foxterrier die Themse hinauf. Der Klassiker des lebenswürdigen und britisch-trockenen Humors ...

Jacobi, Ellen:

Ein Rentner kommt selten allein: Roman/Ellen Jacobi. - 2. Auflage. –

Köln: Bastei Lübbe Taschenbuch, Copyright 2016. - 366 Seiten.

ISBN 978-3-404-17313-6

Nur die Aussicht auf das Erbe einer entfernten Verwandten reißt Hans etwas aus seiner Lethargie. Sie hat den einst lebenslustigen Rentner befallen, nachdem er von Ehefrau Hilde verlassen wurde. Nun nötigt ihn seine Therapeutin Martha zu einer Reise nach Brandenburg ...

Eckert, Horst:

Wolffspinne: Thriller/Horst Eckert. - 1. Auflage. –

Reinbek bei Hamburg: Rowohlt, September 2016. - 488 Seiten.

ISBN 978-3-8052-5099-3

Das Düsseldorfer KK 11 unter der Führung von Vincent Veih sucht den Mörder der Promi-Wirtin Melli Franck, die in ihrem Lokal brutal ermordet wurde. Ronny Vogt, der vom Thüringer Verfassungsschutz als V-Mann auf das NSU-Trio angesetzt war und sie jahrelang beobachtet und begleitet hat, ermittelt aktuell undercover in der Düsseldorfer Drogenszene. Als sich Verbindungen zwischen den beiden Fällen ergeben, wird Ronny von seiner Vergangenheit eingeholt und gerät in einen Strudel voller Gewalt und Verrat ...

Kröhn, Julia:

Distel und Rose: Historischer Roman/Julia Kröhn. - 2. Auflage. –

Köln : Bastei Lübbe Taschenbuch, Copyright 2016. - 574 Seiten.

ISBN 978-3-404-17306-8

Im 18. Jahrhundert wird Magdalene nach Schottland verheiratet. Auf der Suche nach Ablenkung versucht sie das Leben der Highländer besser zu verstehen und verliebt sich in deren geheimnisvollen Anführer. Außerdem findet sie alte Texte, die eine Liebesgeschichte aus dem 12. Jahrhundert erzählen ...

Hickam, Homer:

Albert muss nach Hause: Die irgendwie wahre Geschichte eines Mannes, seiner Frau und ihres Alligators/Homer Hickam. Aus dem Englischen von Wibke Kuhn. - Deutsche Erstveröffentlichung. –

Hamburg: Harper Collins, Copyright 2016. - 527 Seiten.

ISBN 978-3-95967-022-7

Elsie und Homer haben mit dem Alligator Albert, den Elsie abgöttisch liebt, ein skurriles Hochzeitsgeschenk aus Florida in ihr trostloses Bergarbeiterstädtchen zugeschickt bekommen. Albert wird groß und gefährlich, sodass sich das Ehepaar auf die Reise macht, um Albert in Florida auszusetzen...

Kracht, Christian:

Die Toten : Roman . –

Köln: Kiepenheuer & Witsch, 2016. - 211 Seiten.

ISBN 978-3-462-04554-3

Das Buch führt uns in die frühen dreißiger Jahre, als die Moderne, besonders die Filmkultur, ihre vorerst letzte Blüte erlebte ...

Lokales Leben

„Zerbst verbindet“:

Straßenfest am 30. September am Dicken Turm

Am Freitag, dem 30. September wird sich der Platz zwischen dem Dicken Turm und der Kreissparkasse wieder in einen bunten Festplatz verwandeln. Unter dem Motto „Zerbst verbindet“ wird es in der Zeit von 14 bis 18 Uhr an verschiedenen Ständen abwechslungsreiche Aktiv- und Kreativangebote geben.

So werden unter anderem eine Bastelstraße, Kinderschminken, ein Verkehrsquiz, ein Wissenstest und vieles mehr zum Mitmachen anregen. Die kleinen Gäste können sich auf zwei Hüpfburgen austoben. Sämtliche Aktivitäten sind kostenfrei, die Veranstalter freuen sich jedoch über eine kleine Spende für ihre Arbeit. Mit Waffelstand, Popcorn, Kaffee, Kuchen und auch einer Gulasch-Kanone wird für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt sein.

Das Straßenfest stellt für die teilnehmenden Vereine und Initiativen eine gute Gelegenheit dar, auf die eigenen Angebote hinzuweisen, für sich zu werben und Interessenten einzuladen. Den Akteuren ist es ein Anliegen, das Miteinander in der Region Zerbst zu



fördern und gleichzeitig auf die Situation bedürftiger oder zugewanderter Mitmenschen hinzuweisen.

Das Straßenfest „Zerbst verbindet“ wird die offizielle Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Woche im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sein. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsaktion des Interkulturellen Netzwerks Zerbst/Anhalt. Die Planung und Organisation des Festes hat wieder der Jugendmigrationsdienst der Diakonie Zerbst übernommen.

Die Akteure hoffen auf gutes Wetter und würden sich über zahlreiche Besucher sehr freuen.

„Kunstwelten“:

Gelungener Auftakt und weitere Projekte

Ein Gästezimmer war ein schöner wie gelungener Auftakt für die „Kunstwelten“ in Zerbst/Anhalt. Zum zehnten Mal findet das Projekt in diesem Jahr in Zusammenarbeit der Akademie der Künste mit Bitterfeld-Wolfen bzw. dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld statt. Und zum ersten Mal gibt es die „Kunstwelten“ dabei auch in Zerbst/Anhalt, Köthen und Quellendorf.

Erstes Zerbster Projekt war eine einwöchige Werkstatt, die die Berliner Künstlerin und Akademie-Stipendiatin Ellen Kobe gemeinsam mit Zehntklässlern der Ganztagschule „Ciervisti“ umgesetzt hat. Die 21 Schülerinnen und Schüler von Klassenlehrerin Petra Freiwerth schufen in

einem lange leer stehenden Raum der Essenzen-Fabrik unter künstlerischer Anleitung eben ein „Gästezimmer“. Eine Rauminstallation mit dem Bezug zu Heimatsehnsucht, dem Wunsch nach einem Ort der Zugehörigkeit und Geborgenheit unter dem Blickwinkel der aktuellen Flüchtlingsproblematik.

Gemeinsam mit vielen Gästen, darunter die Integrationsklasse der Schule und Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) und einem „Gastmahl“ wurde das Zimmer eingeweiht. Die Mitglieder der für die Werkstatt gegründeten Handwerkergruppe, Entwurfsgruppe, Einrichtungsgruppe und Dokumentationsgruppe berichteten von ihrer Arbeit, verwie-

sen auf einzelne Elemente der Zimmergestaltung, wie dem bewussten Bezug zu Zerbst mit einem Wappen, besondere Möbel, die sie von Verwandten und Bekannten oder auch der „das Projekt ganz doll unterstützenden Stephanie Kölling“ (Ellen Kobe) von der Essenzen-Fabrik erfahren haben.

Dank und Bilanz der Beteiligten sprechen für einen gelungenen Start im „Kunstwelten“-Ort Zerbst/Anhalt.

Weitere Projekte sollen folgen. Mit seinem Film „Meine Mutter – Spurensuche in Lettland“

ist Rosa von Praunheim am Dienstag, dem 18. Oktober, um 12 Uhr zu Gast in der Aula des Gymnasiums Franciscum und wird nach der Filmvorführung mit Schülerinnen und Schülern der 11. Klassen ins Gespräch kommen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Vorgesehen ist außerdem noch in diesem Jahr, im Rahmen der „Kunstwelten“ die Ausstellung „Kinder im Exil“ in Zerbst/Anhalt zu zeigen.



Mit Zehntklässlern der Ganztagschule Ciervisti gestaltete Künstlerin Ellen Kobe (Mitte) ein Gästezimmer in der Essenzen-Fabrik. Foto: Helmut Rohm

Muslime in Zerbst:

Themenschwerpunkt am 5. Oktober

Vor dem Krieg aus Syrien und Afghanistan Geflüchtete haben auch in unserer Region Zuflucht gefunden und werden auf nicht absehbare Zeit bei uns ihr zu Hause haben. Der Zuzug fremder Menschen stellt für Hiesige eine Herausforderung dar. Menschen mit islamisch-arabischer Kultur bringen andere Sitten und Gebräuche mit als wir sie gewohnt sind.

Fremdheit schafft Un- und Missverständnis – Kenntnis fördert Verstehen.

Sie sind eingeladen, den Glauben und die Kultur unserer neuen muslimischen Mitbürger kennenzulernen!

Am Mittwoch, dem 5. Oktober, steht die St. Trinitatiskirche von 17 bis 20 Uhr unter dem Themenschwerpunkt Islam mit Vortrag – miteinander Abendessen – Gespräch.

Als Referenten und Moderatoren werden erwartet:

Ronn Müller, Ethnologe und Islamwissenschaftler aus Halle/Saale, Studium in Halle und in Kairo, verheiratet mit einer Syrierin, Vater dreier Kinder. In seiner Doktorarbeit beschäftigt er sich mit dem „europäischen Migrationsregime im Angesicht des Syrienkrieges“. Er ist Muslim und setzt sich für die Förderung des gegenseitigen Verständnisses ein.

Rabah-Melodie Moussa, Ethnologin und Arabistin aus Halle/Saale mit deutscher Mutter und palästinensischem Vater, ist evangelische Christin und arbeitet bei der Diakonie Mitteldeutschland als Koordinatorin des Projektes „Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen“. Aufgewachsen „zwischen den Kulturen“ hat sie während mehrfacher, längerer Studienaufenthalte und einer Vielzahl von Reisen

in den Nahen Osten den interkulturellen Dialog ausgiebig gesucht und gepflegt. Im Alltagsleben vieler Muslime spielt der Glaube eine wichtigere Rolle als es im stark säkularisierten, vom Christentum geprägten Europa, heute noch bei vielen Einheimischen der Fall ist. Auch daher sind Un- und Missverständnisse „vorprogrammiert“. Kenntnisse über den Islam können Einsichten in die Alltagskultur unserer neuen muslimischen Mitbürger fördern helfen. Im Vortrag werden Grundzüge des Islam erklärt. Im Workshop sollen Missverständnisse im alltäglichen Miteinander zwischen Deutschen und Muslimen thematisiert und

aufgeklärt werden.

Lassen Sie sich einladen zu einem „Abend des Kennenlernens“ auch mit Zeit für Tischgemeinschaft beim Abendessen.

Teilnahme und Verpflegung sind kostenfrei.

Wer seine Teilnahme schon vorher zusagen kann, ist gebeten, sich anzumelden, da das die Vorbereitung erleichtert - direkt (bei der Diakonie 39261 Zerbst/Anhalt, Dessauer Str. 28 oder auch Markt 30) oder per Telefon 03923 7403-0, per Fax: 03923 612393 oder per E-Mail: kontakt@diakonie-zerbst.de.

Aber auch Spontanentschlusene sind herzlich willkommen.

Ticketkontrollen in der Schülerbeförderung

Zu Beginn des Schuljahres 2016/17 wurden durch die Verkehrsunternehmen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld verstärkt Kontrollen der Schülerbeförderung durchgeführt. Die Kontrollen hätten gezeigt, dass die Schwarzfahrerquote steigt, so die Vetter GmbH in einer Pressemitteilung. Dieser Einnahmeverlust stelle die Qualität der Schülerbeförderung in Frage. „Um eine Erhöhung der Fahrpreise zum Ausgleich der Schwarzfahrerquote zu vermeiden, sind wir gezwungen, regelmäßige Ticketkontrollen (durch Busfahrer & Kontrollteams) durchzuführen und bei nicht vorhandenem Ticket von einem erhöhten Beförderungsentgelt in Höhe von bis zu 60 Euro Gebrauch zu machen“, heißt es. Darum werden alle Kinder und Eltern noch einmal darauf hingewiesen, „dass bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ein Fahrschein zwingend erforderlich ist“.

Grundsätzlich erfolge zukünftig bei Einstieg in den Bus eine Ticketkontrolle durch die jeweilige Fahrerin bzw. den jeweiligen Fahrer. Schülerinnen und Schüler, insbesondere ab Klasse 5, müssen daher ab

sofort damit rechnen, dass bei fehlender Zeitkarte ein Einzelfahrschein gelöst werden muss oder eine Beförderung nicht stattfinden kann.

Darüber hinaus, so wird informiert, werden die Verkehrsunternehmen in den nächsten Monaten verstärkt Kontrollteams an Haltestellen oder in den Bussen einsetzen und konsequent Personen/Schüler (auch im Grundschulbereich) kontrollieren und vom erhöhten Beförderungsentgelt Gebrauch machen. „Da dieser Betrag bei vielen Kunden vor Ort nicht zahlbar ist, erhalten die jeweiligen Personen eine Quittung inkl. Kontodaten und Selbstauskunft, um den Forderungsbetrag einfordern zu können.“

Um diesen Vorgang zu vermeiden, bittet die Vetter GmbH alle Eltern, darauf hinzuwirken, dass alle Schüler aller Altersstufen stets im Besitz eines gültigen Tickets sind. Dies gilt auch für Schüler, die im Besitz der vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld ausgestellten Azubi-Monatstickets sind.

Zeitnah wird ein Schreiben an die dem Unternehmen bekannten Elternhäuser versandt.

Umweltzentrum Ronney: Pilzwanderungen im Oktober

An den Sonntagen 9. Oktober und 23. Oktober werden im Umweltzentrum Ronney um jeweils 10 Uhr zwei Pilzwanderungen unter der fachkundigen Leitung der DGfM-Pilzsachverständigen Elke Tanten stattfinden. Neben dem Pilzsammeln erfahren die Teilnehmer dabei auch allerlei Wissenswertes. Festes Schuhwerk und Regenbeklei-

dung werden empfohlen.

Es ist ein Teilnehmerbeitrag von 10 Euro pro Erwachsenen zu entrichten. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnahme begrenzt ist.

Anmeldungen und nähere Informationen: telefonisch unter 039247 413 oder per E-Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung.

6. Köthener Spielecamp für Schüler in den Herbstferien

Die Spieleprogrammierung ist wahrscheinlich eines der faszinierendsten und auch spannendsten Gebiete innerhalb der Angewandten Informatik. Ziel des mittlerweile 6. Köthener Spielecamps für Schüler ist die Umsetzung einer Spielidee bis hin zum lauffähigen Prototypen. Ausgehend von einer gemeinsam entwickelten Spielidee werden zunächst Teilaufgaben herausgearbeitet, um die einzelnen Anforderungen an die Spielmechanik zu definieren. Danach werden schrittweise die Teilaufgaben analysiert und mögliche Lösungswege beschrieben, um sie anschließend auf Basis der Game-Engine Unity zu implementieren und zu testen. Die Teilnehmer erhalten dabei einen ersten Einblick in grund-

legende Entwicklungsschritte zur Realisierung eines Computerspiels.

Das 6. Köthener Spielecamp findet in den Herbstferien, vom 10. bis zum 14. Oktober statt und richtet sich an Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 14 und 17 Jahren, die ein Gymnasium oder eine Fachoberschule besuchen und Interesse an Spieleprogrammierung haben. Anmeldungen sind möglich per Telefon unter 03496 673126. Die Teilnahme am Spielecamp ist kostenlos, die Anzahl der Plätze ist beschränkt. Weitere Hinweise sind auf der Website des Fachbereichs Informatik und Sprachen der Hochschule Anhalt zu finden.

www.inf.hs-anhalt.de

Beratungssprechtag der Investitionsbank

Am Donnerstag, dem 6. Oktober, findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andreassenstraße 1a in Wolfen statt. Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für

Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per E-Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Zu jeder Zeit selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 14. Oktober 2016

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 4. Oktober 2016



Fundbüro aktuell: Das wartet auf die Besitzer

Der ehrliche Bürger bringt seinen Fund zum Fundbüro. Im Fundbüro der Stadt Zerbst/Anhalt wurde im Laufe der letzten 9 Monate eine Vielzahl von Wertsachen gefunden.

Die Übermittlung geschah entweder von der Polizei oder von Privatpersonen.

Alle Fundsachen stehen für Suchende und Finder zu folgenden Öffnungszeiten abholbereit zur Verfügung:

Montag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wenn 6 Monate verstrichen sind, erwirbt der Finder laut § 973 (1) BGB Eigentum an der Sache und kann diese mit einem Vorkaufsrecht erwerben. Es sei denn, der Empfangsberechtigte ist bekannt geworden. Jedoch bleibt auch eine große Menge von Wertsachen vermisst, obwohl nach § 965 (2) BGB eine Anzeigepflicht besteht. Die Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt möchte hiermit auf das zuständige Fundbüro aufmerksam machen und die Bürger bitten, Fundgegenstände, welche verloren gegangen sind, bei der Stadtverwaltung zu melden.

Bei aufkommenden Fragen steht Ihnen Frau Woche telefonisch unter folgender Rufnummer zur Verfügung: 03923 754213

Die nachfolgende Übersicht bezieht sich auf den Zeitraum vom 26. Januar 2016 bis zum 01. September 2016.

Datum der Anzeige	Fundort	Fundgegenstand
FS 03/16 vom 26.01.2016	Heidetorplatz	Peugeot-Autoschlüssel mit Ledertasche
FS 05/16 vom 09.02.2016	Bushaltestelle Schleibank	Graue Sporttasche der Marke „Gilmers“ mit u. a. Handtuch, Kopfhörern und Unterwäsche im Inneren
FS 08/16 vom 01.03.2016	Jeversche Straße	Schlüsselbund mit grauem Filzband, vier Schlüssel mit farbiger Kennzeichnung
FS 09/16 vom 10.03.2016	Dobritzer Straße	Damenrad „28“, Marke Exzelsior, dunkelblau, mit Aufklebern vom FCM und Zerbst, RH-Nummer: CS13/0/469
FS 11/16 vom 05.04.2016	FA Berendsen, Biaser Straße	Seat-Autoschlüssel mit Anhänger
FS 13/16 vom 07.04.2016	Bäckerstraße 4	Kiste mit Baumaterial, Elektromaterial für Rauchmeldeanlage (original verpackt)
FS 14/16 vom 18.04.2016	Hausflur Neue Brücke 5	Surftab
FS 16/16 vom 02.05.2016	Schlossgarten, am Denkmal	8 Schlüssel, einer mit blauer Kennzeichnung, ein Schließfachschlüssel
FS 17/16 vom 09.05.2016	Schlossfreiheit, auf einer Bank	Weste, blau/grün innen
FS 18/16 vom 31.05.2016	Breite Straße	2 Schlüssel mit Engelbert-Strauss Anhänger und Engel-Anhänger
FS 23/16 vom 20.06.2016	Am Geisthof	Handy, Marke iPhone mit neongrüner Hülle
FS 25/16 vom 28.06.2016	Lindau/Buhlendorf	3 Schlüssel mit Fiat-Anhänger
FS 27/16 vom 11.07.2016	Schlossgarten, auf einer Bank	5 Schlüssel an einem weißen Band von „beat wear“
FS 28/16 vom 20.07.2016	Coswiger Straße, FA Graßhoff	4 Schlüssel mit schwarzer Ledertasche
FS 30/16 vom 25.07.2016	Siechenstraße 1	4 Schlüssel an einem blauen Band von „Pimkie“
FS 31/16 vom 25.07.2016	Parkplatz Alter Teich/Frauentorplatz	ein Schlüssel
FS 38/16 vom 24.08.2016	Breite	ein Schlüssel mit Flaschenöffner
FS 39/16 vom 01.09.2016	Im Park am Heidetor	4 Schlüssel, einer grün, mit Flaschenöffner am Bund

Auszüge aus dem Kursangebot der KVHS Anhalt-Bitterfeld, Standort Zerbst

Würze-Weiber-Wohlgefallen! (3000 Schritte) – nur VERSCHOBEN!!!

Am 17. September wollten wir mit Ihnen gemeinsam zum 10. Mal die Stadt Zerbst thematisch erkunden, doch es war der Tag an dem es regnete. So ließen wir diesem lang ersehnten Nass den Vortritt. Nun hoffen wir auf gutes Wetter am:

Samstag, 15. Oktober, 14 Uhr, Markt Zerbst/Anhalt (vor der Tourist-Information)

Über Ihr Interesse, auch an diesem Tag, freuen sich die MA der Tourist-Info der Stadt Zerbst/Anhalt und der Kreisvolkshochschule ABI am Standort Zerbst/Anhalt.

Müssen alle Rentner Steuern zahlen? Ab welchen Einnahmen sind sie verpflichtet? Antworten gibt es am *Do., 6. Okt. um 16 Uhr*

Lernen Sie, sich zu wehren! Abwehrtechniken für Frauen & Mädchen zum richtigen Verhalten bei Bedrohung und Angriff. *Sa. - Sem., 15. Okt., 14 - 16.30 Uhr*

Wehren Sie sich! Reifere Damen lernen einfache Abwehrtechniken für den Eigenschutz. (keine Altersgrenze) am *Mo., 17. Okt. von 10.30 bis 12.30 Uhr*

Deutsch lehren, aber wie? - Handwerkszeug für Sprachvermittler zur Unterstützung Geflüchteter beim Lernen von Lesen & Schreiben! Seminar am

Mi., 19. Okt. um 19 Uhr. Die Veranstaltung ist GEBÜHRENFREI! Diese Weiterbildung wird durch das Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Schneiderstübchen - Grundlagen des Nähens mit Maschine ab *Mi., 19. Okt., 8.30 Uhr* (2 x Mi.) oder als Samstagsseminar ab *Sa., 5. Nov., 9.30 Uhr* (2 x Sa.)

Trommeln zum Stressabbau, mit Schulung des Rhythmusgefühls

Beginn: *Do., 20. Okt. um 18 Uhr* (8 x)

Orientalischer Tanz - ein Samstags-Workshop am *Sa., 22. Okt., 14 bis 17.30 Uhr*

Senioren-Gymnastik zum Erhalt von Beweglichkeit & Kraft ab *Mi., 12.10., 11 Uhr*

Gepflegte Haut:

- **In jedem Alter** (speziell für die Generation 50+) am *Di., 18. Okt. um 9.30 Uhr*

- **Der richtige Mix macht's** am *Mi., 19. Okt. um 17.30 Uhr.*
- **Mann pflegt sich!** Gesichtspflege für den Mann am *Mo., 7. Nov. um 18.30 Uhr*

Multi-Kind-Yoga ab *Di., 18. Okt. um 16.30 Uhr* (6 x Di.)

Yoga - zum Schnuppern ab *Mi., 19. Okt. um 16.30 Uhr* (6 x Mi.)

ENGLISCH- Anfängerkurs am Vormittag Beginn: *Do., 6. Okt., 9 Uhr* (10x Do.)

RUSSISCH - für Anfänger ab *Mo., 10. Okt. um 18.30 Uhr* (10 x Mo.) sowie - **Auffrischkurs** für Wiedereinsteiger ab *Mi., 5. Okt. um 18.30 Uhr* (10 x Mi.)

Erste Schritte mit dem eigenen SMARTPHONE - Samstagsseminar

Termin: *Sa., 8. Okt. von 9 - 12.15 Uhr und dann das Fortgeschrittenenseminar:*

Fit im Umgang mit dem SMARTPHONE am *Sa., 15. Okt. von 9 - 12.15 Uhr*

Mein erstes Fotobuch! Beginn: *Mi., 19. Okt. um 9 Uhr* (4 x Mi.)

Digitale Bilder verwalten & bearbeiten mit Adobe Photoshop Elements! Samstags-Workshop am *15. Okt. von 9 bis 15.30 Uhr*
Tabellen, Kalkulationen & Diagramme mit Excel 2010 – Grundlagen!

Beginn: *Mo., 17. Okt. um 18.30 Uhr* (7 x Mo.). **Computerstarter am Vormittag - Einstieg für die reiferen Jahrgänge!** Beginn: *Di., 18. Okt., 8.30 Uhr* (6 x Di. + Do.)

Windows 10 - richtig nutzen! Beginn: *Di., 18. Okt. um 18.30 Uhr* (8 x Di.)

Webseiten einfach und professionell erstellen! ab *Mi., 19. Okt., 14 Uhr* (4 x Mi.)

Ferienkurse:

Nadel und Faden! Grundlagen im Nähen, auch mit Nähmaschine
 Ihr möchtet gerne mit dem Nähen beginnen? Wisst aber nicht, wie man anfängt oder traut euch nicht alleine an die Nähmaschine? Dann solltet ihr diesen Kurs nicht verpassen. Mit etwas Geschick und Mut werden Nadel und Faden, von Hand und auch mit der Nähmaschine, euch beim Fertigen kleiner Accessoires aus Filz (Monster, Smileys, ...) sehr hilfreich sein. *Di., 11. + Mi., 12. Okt. von 9.30 – 12 Uhr*

Normgerechte Bewerbungsanschreiben/Briefe & E-Mails - mit der DIN 5008! Die DIN 5008 legt die Schreib- und Gestaltungsregeln für die Textverarbeitung fest. Bei geschäftlichen und halbgeschäftlichen Briefen zeugt die Einhaltung der DIN von guten Gepflogenheiten. Dies gilt auch für die Gestaltung der E-Mails.
in den Ferien am Mi. 12. und Do. 13. Okt., jeweils von 8 bis 14.30 Uhr.
 Wir freuen uns sehr über Ihren persönlichen Kontakt zur KVHS Anhalt-Bitterfeld. Besuchen Sie uns am Standort in Zerbst/Anhalt oder nutzen Sie **(03923 6111500 oder 8 service@ikw-abi.de)** für Informationen.

Hier erfahren Sie immer die aktuellsten Angebote!

Sie erreichen uns **Mo. bis Do. 9 bis 18 Uhr** und **Fr. nach Vereinbarung.**

Vorherige Anmeldungen vor Kurs/Vortrag immer erforderlich!
 (Gern auch telefonisch) Angebote unter Vorbehalt.

Geburtstage und Jubiläen

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierte

am 30. September 2016

das Ehepaar Eleonore und Günter Niemann
 Zerbst/Anhalt

Dazu übermittelt der Bürgermeister alle guten Wünsche für persönliches Wohlergehen und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.



Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 17. bis 30. September 2016 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

am 18.09.	Reinhard Weske	zum 70. Geburtstag
	Wertlau	
am 19.09.	Hans Gast	zum 75. Geburtstag
am 20.09.	Eckehard Kleinodt	zum 75. Geburtstag
am 20.09.	Rolf Sauermilch	zum 70. Geburtstag
am 21.09.	Marlies Friedenberger	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Karlheinz Göritz	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Gudrun Wilke	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Werner Zelent	zum 70. Geburtstag
	Güterglück	
am 21.09.	Sigrid Zimmermann	zum 75. Geburtstag
am 22.09.	Emil Nitsche	zum 85. Geburtstag
am 23.09.	Lilli Natho	zum 80. Geburtstag
am 24.09.	Hans-Dieter Hoffmann	zum 75. Geburtstag
	Pulspforde	
am 25.09.	Günther Anger	zum 90. Geburtstag
am 25.09.	Renate Betge	zum 80. Geburtstag
	Lindau	
am 25.09.	Willi Falkenberg	zum 80. Geburtstag
	Nutha	
am 25.09.	Roswitha Rückert	zum 75. Geburtstag
	Dobritz	
am 26.09.	Paul-Hermann Heyer	zum 75. Geburtstag
	Pulspforde	
am 26.09.	Christa Schellin	zum 70. Geburtstag
	Güterglück	
am 26.09.	Ursel Thiemann	zum 70. Geburtstag
am 26.09.	Emil Tscherner	zum 80. Geburtstag
	Badewitz	
am 27.09.	Günter Bergholz	zum 85. Geburtstag
am 27.09.	Helga Bollmann	zum 75. Geburtstag
	Steutz	
am 27.09.	Edmund Schubert	zum 85. Geburtstag
am 28.09.	Barbara Scheetz	zum 75. Geburtstag
am 29.09.	Christine Böttge	zum 90. Geburtstag
	Nutha	
am 29.09.	Helmut Richter	zum 75. Geburtstag
	Güterglück	
am 29.09.	Rudi Schilling	zum 85. Geburtstag
am 30.09.	Regina Kurth	zum 80. Geburtstag
	Lindau	
am 30.09.	Joachim Möbius	zum 75. Geburtstag
	Mühro	



Ein gedruckter Blumen Gruß!

wittich.de/familienanzeigen



Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

St. Nicolai und St. Trinitatis Zerbst

Samstag, 01.10.2016

14:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank (**Kleinleitzkau**)

Sonntag, 02.10.2016

10:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl
(St. Bartholomäi)

14:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank (**Mühlsdorf**)

Montag, 03.10.2016

17:00 Uhr Konzert auf historischen Instrumenten (**Garitz**)

Dienstag, 04.10.2016

09:30 Uhr Volksliedersingen (St. Trinitatis)

17:30 Uhr Besuchsdienstkreis (St. Trinitatis)

Mittwoch, 05.10.2016

17:00 Uhr Ehrenamtsveranstaltung der Diakonie zum Thema
Islam (St. Trinitatis)

Freitag, 07.10.2016

10:00 Uhr Erntedankfest mit Kindergarten Heide (St. Trinitatis)

17:00 Uhr Äpfel sammeln für Mostaktion (Treffpunkt St. Trinitatis)

Samstag, 08.10.2016

09:00 Uhr Äpfel sammeln für Mostaktion (Treffpunkt St. Trinitatis)

17:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Mostaktion
(St. Trinitatis)

Dienstag, 11.10.2016

09:30 Uhr Seniorenfrühstück (St. Trinitatis)

Sonntag, 16.10.2016

14:00 Uhr Schlesiergottesdienst zu Erntedank mit anschl.
Kaffeetafel (St. Trinitatis)

Besondere Veranstaltungen

19:00 Uhr Konzert mit Angelika Milster

Regelmäßige Kreise und Veranstaltungen:

Kinderkirche (nicht in den Ferien)

montags: 14:30 Uhr (1. - 4. Klasse)

Singkreis

montags: 16:00 Uhr (St. Trinitatis)

Junge Gemeinde (nicht in den Ferien)

mittwoch 15:30 Uhr (St. Trinitatis)

Konfirmanden (nicht in den Ferien)

mittwochs: 15:30 Uhr Vorkonfirmanden
(Pfr. Meyer, Schloßfreiheit 3)

mitwochs: 15:30 Uhr Konfirmanden
(Pfr. Lindemann, Schloßfreiheit 3)

St. Bartholomäi Zerbst

Sonntag, 02.10.2016

10:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl
(St. Bartholomäi)

14:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl und
anschl. Kaffeetafel (**Eichholz**)

Sonntag, 09.10.2016

10:00 Uhr Gottesdienst (St. Bartholomäi)

Montag, 10.10.2016

14:00 Uhr Frauenkreis Jütrichau

16:00 Uhr Frauenkreis Wertlau (Fr. Bruchmüller)

Dienstag, 11.10.2016

14:00 Uhr Frauenkreis Nutha

19:30 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung (St. Marien)

Sonntag, 16.10.2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (St. Bartholomäi)

Regelmäßige Kreise und Veranstaltungen:

Kinderkirche (nicht in den Ferien)

montags: 15:00 Uhr (1. - 4. Klasse)

Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)

mittwochs: 15:30 Uhr Vorkonfirmanden (Pfr. Meyer, Schloßfreiheit 3)

mitwochs: 15:30 Uhr Konfirmanden (Pfr. Lindemann, Schloß-
freiheit 3)

Gebetstreff:

mittwochs: 17:45 Uhr St. Bartholomäi

Posaunenchor

mittwochs: 18:30 Uhr Schloßfreiheit

Kantorei

donnerstags: 19:00 Uhr St. Bartholomäi

Gospelchor

freitags: 18:00 Uhr Schloßfreiheit

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62 a

Gottesdienste

Sonntag, 02.10.2016

09:30 Uhr

Mittwoch, 05.10.2016

kein Gottesdienst am Ort

Einladung nach Dessau/Roßlau zum
BAP-Gottesdienst - 19:30 Uhr
(Kantorstraße 51)

Sonntag, 09.10.2016

09:30 Uhr

Mittwoch, 12.10.2016

19:30 Uhr

Sonntag, 16.10.2016

09:30 Uhr

Mittwoch, 19.10.2016

19:30 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste:

So., 02.10.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

So., 09.10.

10.00 Uhr Gottesdienst

Begegnungszentrum:

Fr., 30.09.

17.30 Uhr Teeniekreis

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes:

Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr

Herzliche Einladung an Eltern/Großeltern mit Kindern bis zu 12 Jahren!

Tel. 03923 754111



Amtsbote Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber: Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Herr Andreas Dittmann
- Redaktionelle Bearbeitung: Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 03923 754114, Fax 03923 754120, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Der Schraden



Wo Preußen Sachsen küsst

Erlebnisreise - Schraden

Tagesfahrt **Natur pur**

Lassen Sie sich inspirieren und begeistern von der Natürlichkeit des Schradens.

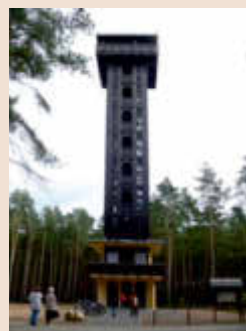
Buchen Sie eine Tagestour, erleben sie die Akustik der Silbermannorgel in der Schloßkirche Kmehlen, beobachten Sie eine Wasserbüffelherde, erklimmen Sie den Heidebergturm und erleben Sie die Heimatgeschichte des Schradens.

Vereinbaren Sie einen individuellen Abfahrtsort, und die genauen Tourenzeiten.

Anmeldung ab 30 Personen, inklusive Führungen, Eintrittspreisen, Essen, Fahrt im modernen Reisebus.

Rücksprachen über Tel. 035263/68188
oder Gästeführung Tel. 035343/762-24

Wir freuen uns, Sie demnächst an Bord unseres Busses zur Tagesfahrt durch den Schraden begrüßen zu dürfen.



Amt Schradenland
Großenhainer Str. 25
04932 Gröden
Tel. (03 53 43) 7 62 24
www.amt-schradenland.de

Allgäu

Allgäuer Seenland
erfrischend natürlich

Buchenberg Sulzberg Waltenhofen Weitnau



Goldener Herbst im Allgäuer Seenland

Erleben Sie die vielleicht schönste Jahreszeit im Allgäuer Seenland, den „**Goldenen Herbst**“.

Wenn sich die ersten Blätter bunt färben und die Sonne bizarr durch die Wipfel scheint, entwickelt sich eine ganz besondere Stimmung, die anmutiger nicht sein kann.

Besonders schön ist die Atmosphäre am frühen Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen den Nebel über die Seen und Weiher vertreiben.

zentrale Lage
gemütliche Unterkünfte
großes Wanderwegenetz
klare Naturseen und Weiher

Genießen Sie bei einer Wanderung einmalig schöne Momente und eine herrliche Fernsicht. Das große Wanderwegenetz mit über acht verschiedenen Themenwanderwegen ist bestens ausgebaut und beschildert.

Entspannen Sie in Ihrer gemütlichen Unterkunft. Egal ob im ****Hotel, oder in der Ferienwohnung - für jeden ist das passende dabei.

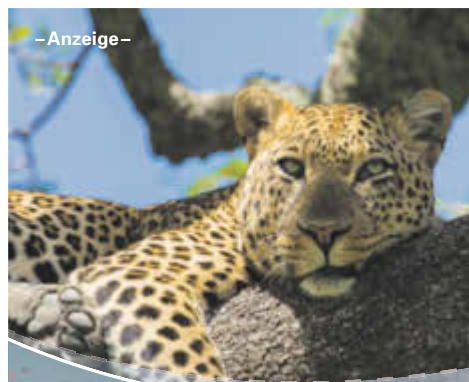
Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

Allgäuer Seenland

Rathausplatz 4

87477 Sulzberg

Tel. 08376/9201-19 info@allgaeuerseenland.de www.allgaeuerseenland.de



ab **€2.299.-**

14. Januar – 28. Januar 2017



15-tägige Traumreise Südafrika mit Swaziland

Rundreise inkl. HEINO-Konzert

Südafrika ist bekannt für seine atemberaubend schöne Natur. Hier ist der Weg das Ziel. Musikalischer Höhepunkt dieser Reise ist ein exklusives HEINO-Konzert zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Kapstadt.

Ihr Reiseverlauf:

1.+2. Tag: Anreise

(zubuchbar „Kapstadt-City-Tour“) Nachtflug mit CONDOR von Frankfurt nach Kapstadt. Tag zur freien Verfügung oder optional „Kapstadt-City-Tour“.

3. Tag: Kapstadt –

Kap der Guten Hoffnung

Hout Bay – Duiker Island mit Seehundkolonie – Panoramastraße Chapman's Peak Drive – Kap der Guten Hoffnung – Boulder's Beach mit den Afrikanischen Pinguinen

4. Tag: Kapstadt – HEINO-Konzert

(zubuchbar: Ausflug ins Weinland)

Tag zur freien Verfügung. Musikalisches Highlight am Abend: HEINO & Band-Konzert in Kapstadt. Optional am Vormittag Ausflug ins Weinland.

5. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn

Fahrt entlang der Garden Route, Besuch der Straußenfarmen.

6. Tag: Oudtshoorn – Knysna

Die Knysna Lagune ist einer der beliebtesten Urlaubsorte im Land.

7. Tag: Knysna (zubuchbar:

Ausflug zum Featherbed Reserve)

Tag zur freien Verfügung.

Optional Ausflug zum Featherbed Nature Reserve

8. Tag: Knysna – Port Elizabeth

Knysna – Plettenberg Bay – Tsitsikamma – Port Elizabeth

9. Tag: Port Elizabeth – Ohrigstad

Flug von Port Elizabeth nach Johannesburg, Fahrt von Johannesburg nach Ohrigstad

10. Tag: Ohrigstad – Kruger National Park (via Panorama Route & Long Tom Pass)

Ohrigstad – Panorama Route – Long Tom Pass – White River – Kruger National Park

11. Tag: Kruger National Park

(zubuchbar: Ganztages-Pirschfahrt)

Tag zu Ihrer freien Verfügung oder optional geführte, ganztägige Pirschfahrt.

12. Tag: Kruger National Park – Swaziland

Kruger National Park – Swaziland – Mbabane

13. Tag: Mbabane – Johannesburg

Stadtrundfahrten durch Johannesburg und Pretoria.

14.+15. Tag: Mbabane – Johannesburg

Am letzten Tag Ihrer Reise verabschieden Sie sich von Johannesburg und fliegen mit South African Airlines nach Kapstadt. Am Abend bringt Sie Ihr Nachtflug nach Frankfurt am Main.

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

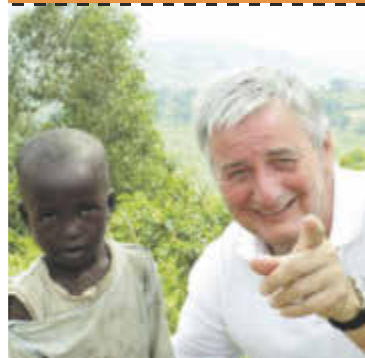
Inklusivleistungen

- Nachtflug mit CONDOR ab Frankfurt nach Kapstadt und zurück in der Economy Class
- 2 Inlandsflüge mit South African Airlines innerhalb Südafrikas
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 12 Übernachtungen im DZ mit Frühstück
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- HEINO & Band Konzert in Kapstadt
- Diverse Ausflüge lt. Ausschreibung
- Eintrittsgelder in die Nationalparks
- Deutschsprachige Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person

- Upgrade in Premium Economy Class **450 €**
- Einzelzimmerzuschlag **300 €**
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) **49 €**
- Weinverkostung und Kellertour, Besuch des Taal Monument in Franschhoek **69 €**
- Ausflug zum Featherbed Reserve inkl. Mittagessen **59 €**
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Kruger Nationalpark **69 €**

23-tägige Kombination mit Namibia-Rundreise möglich (ab 2.999 €). Rufen Sie uns an: Tel.: 0214 - 7348 9548 oder schauen Sie unter: www.prime-promotion.de



50€ pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und

werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. Mehr Informationen unter:

www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an:

reisen@prime-promotion.de
oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548
(Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr)

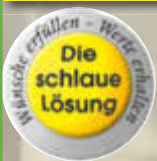
Buchungscode: LW14

oder unter: www.prime-promotion.de/reisen
Veranstalter der Reise:

Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

Alte, dunkle Raumdecke?

Nie mehr streichen!



Nachher

Das Decke-unter-Decke-System

PORTAS®-Fachbetrieb

Petra Görsch

Buero Aueweg 15
06869 Coswig (Anhalt)

Tel.: 0349 03/687 20

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER

Fragen zur Werbung?



Ihre Medienberaterin

Rita Smykalla

berät Sie gern.

(01 71) 4 14 40 18

rita.smykalla@

wittich-herzberg.de

Hof Kruse

bietet an aus eigenem Anbau **Heidekartoffeln**, aus der Bernsdorfer Heide, verschiedene Sorten mehlig-kochend, wie Adretta, mittlere, festkochende sowie rotschalige in bester Qualität.

- Futterrüben
- prima Heu und Stroh in kleinen Ballen
- und wie immer:**
- Getreide auch geschrotet oder gequetscht
- Mischfutter für Tauben, Kaninchen, Hühner, Enten und Schweine



*Alles zu
fairen Preisen,
in guter Qualität*

Am Tag der deutschen Einheit ab 13:30 Uhr Erntedankfest auf Hof Kruse

**Hof Kruse · Bernsdorfer Heide 2 (an der B 184)
Dessau-Tornau · Tel. 0349 01/841 74 · www.bauer-kruse.de**

Kein Kartoffeldruck.
Trotzdem günstig!



Beraten. Gestalten. Drucken.

Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll am **17.11.2016, 9.00 Uhr** im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4, versteigert werden das im Grundbuch von **Luso Blatt 242** eingetragene Grundstück: lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Luso, Flur 10, Flurstück 12, Größe 68.937 m².

Es handelt sich um Wald, der aufstockende Waldbestand besteht überwiegend aus mittelalten und alten Kiefernreinbeständen, der Bestand liegt eingeschlossen in einem kompakten Waldgebiet, nordöstlich der B 184, östlich von Jütrichau bzw. südlich von Mühlisdorf. Das Bewertungsobjekt ist durch die angrenzenden Forstwege und Rückwege gut erschlossen und liegt im Landschaftsschutzgebiet „Spitzberg“.

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 20.04.2015.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 90.000,00 €.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de und auf der Internetseite des Amtsgerichts Zerbst www.ag-ze.sachsen-anhalt.de.

Amtsgericht Zerbst

- 9 K 10/15 -

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf
höchstem Niveau“
in den komfortabel
eingerichteten Ferienhäusern



Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzsee, wobei diese Großseen ins-

gesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679

www.ferienkontor-mv.de

info@ferienkontor-mv.de

Auf Kurs

in eine Zukunft ohne Alzheimer

- das ist unser Ziel. Sie sind ein Mensch mit Weitblick und wollen sich heute als Stifter gegen Alzheimer engagieren? Nehmen Sie Kontakt zu uns auf unter:

0211-83 68 06 30

Gerne senden wir Ihnen unsere Broschüre zu



Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH
Kreuzstraße 34, 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de/stiftung